

IN DIESER AUSGABE

Ausbildungsbörse

„Abitur und wie weiter?“

Förderprogramme für mehr Klimaschutz

Wir helfen sparen

Auto- und Flüssiggas

Sammeln Sie Punkte!

Kampagne wirbt für Rücksichtnahme

„Sorry, das nervt!“

Der kurze Draht

So erreichen Sie uns



Katrin Biller

AUF EIN WORT

Liebe Leserin,
lieber Leser,

142 junge Frauen und Männer lassen sich derzeit in technischen und kaufmännischen Berufen bei den Stadtwerken Bielefeld ausbilden. Damit gehören wir zu den größten Einzelausbildungsunternehmen unserer Stadt. Im August laden wir angehende Abiturienten und junge Leute auf der Suche nach dem richtigen Beruf zur Ausbildungsbörse ein. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 2.

Rücksichtnahme und einen achtungsvollen Umgang wünschen wir uns alle. Häufig genug aber müssen wir ihn im Alltag vermissen, beispielsweise in Stadtbahnen und -bussen, wenn jemand lautstark sein Handy vorführt oder die leere Brötchentüte liegen lässt. Unsere Verkehrstochter moBiel hat deshalb jetzt die NRW-weite Aktion „Sorry, das nervt!“ gestartet und wirbt so für ein rücksichtsvolleres Miteinander in Bussen und Stadtbahnen. report berichtet darüber auf Seite 4.

Seit Jahren leisten und fördern die Stadtwerke Bielefeld durch gezielte Maßnahmen Beiträge zum Klimaschutz. Mit gutem Erfolg. Das zeigt Bielefelds günstige CO₂-Bilanz. Auf Seite 2 stellen wir die neu aufgelegten Förderprogramme vor.

Eine informative Lektüre wünscht
Ihnen

Stephanie Baseler
Redaktion report, Stadtwerke Bielefeld GmbH



Katrin Biller

ENERGIETARIFE – Neue Tarife in Bestabrechnung

Alles EnerBestens!

Im Frühjahr hat die Energie-Tariffamilie „EnerBest“ für Privatkunden der Stadtwerke Bielefeld Zuwachs bekommen. Wir stellen diese „Frühjahrsmodelle“ unserer Energietarife in Bestabrechnung vor und präsentieren die neue exklusive Mitgliedskarte für „EnerBest“-Kunden.

Den Stromtarif EnerBest gibt es bereits seit Ende 1999. Mit ihm führten die Stadtwerke Bielefeld eine Bestabrechnung ein, d. h.: Privatkunden werden automatisch in der für ihren Verbrauch günstigsten Tarifstufe abgerechnet – ein enormer Vorteil, denn man muss sich nicht am Jahresende mit Taschenrechner und Wahrsagerkugel hinsetzen, um zu prüfen, ob das Tarifmodell des letzten Jahres noch zur Lebenssituation im kommenden Jahr passen könnte. Der EnerBest-Strompreis passt immer zum aktuellen Verbrauchsverhalten, ganz gleich wie sich die Lebensumstände ändern.

Zuwachs für die Tariffamilie

Weil das Modell Bestabrechnung so erfolgreich ist, hat die EnerBest-Tariffamilie nun Zuwachs bekommen: Der Ökostrom der Stadtwerke EnerGreen wird als EnerBest Strom Green eindeutig den EnerBest-Tarifen zugeordnet. Mit ihm fördern Stadtwerke-Kunden aktiv den Ausbau der regenerativen Energieerzeugung in Deutsch-

land. Völlig neu ist der Tarif EnerBest Strom Blue für Strom, der zu 100 Prozent aus regenerativen Energiequellen, z. B. Wasserkraft, stammt.

Gas und Fernwärme passen sich an

Da Erdgaskunden der Stadtwerke Bielefeld auch längst von den Vorzügen der Bestabrechnung profitieren, heißen die bisherigen Heizgastarife ab jetzt EnerBest Gas. Eine consequente Entscheidung, die unseren Kunden die Orientierung erleichtern soll.

Die Fernwärmekunden der Stadtwerke Bielefeld finden künftig ihre Tarife als EnerBest Wärme ebenfalls unter dem EnerBest-Dach. Hier wird der Tarif bedarfsgerecht nach dem Anschlusswert gestaffelt.

Mehr als nur Strom

Ob man nun EnerBest Strom, Gas oder Wärme bezieht, die Vorteile der EnerBest-Familie genießt man in jedem Fall. Sie beschränken sich längst nicht auf die verbrauchsgerechte Tarifeinstufung. Zusätzliche Dienstleistungen

verleihen den „EnerBest-Tarifen“ für Kunden einen wichtigen Mehrwert.

Kunden mit Mitgliedsausweis

Neuester Pluspunkt für Stadtwerke-Kunden ist die EnerBest-Karte. Sie wurde Mitte Mai exklusiv an Privatkunden der Stadtwerke verschickt und verschafft ihnen Zugang zum vollen Leistungsspektrum der Stadtwerke: zu kompetenten Beratungen durch Energiespezialisten, der Teilnahme an den Aktionen, zum Beispiel der Energieeffizienzkampagne „Energiebig“, oder den lukrativen Förderangeboten.

Wie sehr sich die EnerBest-Karte lohnt, erfuhren die Ersten vor einigen Wochen im Total-Markt in Brackwede und bei den Betrieben der Elektrogemeinschaft Bielefeld. Sie erhielten beim Kauf eines Gefriergerätes der Energieeffizienzklasse A++ in einer ersten Sonderaktion dank der Ausweiskarte einen Bonus von 100 Euro. EnerBest lohnt sich eben!

„Abitur und wie weiter?“

Am Samstag, dem 18. August 2007, steht das Erlebnisbad Ishara ganz im Zeichen der Zukunft, denn die Stadtwerke Bielefeld laden angehende Abiturienten und alle Interessierten ein, sich Alternativen zum reinen Hochschulstudium anzusehen und sich über die Ausbildung bei den Stadtwerken Bielefeld zu informieren.

Auf der Ausbildungsbörse können sich Interessierte nicht nur im Gespräch mit Auszubildenden einen Eindruck von den vorgestellten Berufen verschaffen, sie haben auch Gelegenheit, die Geschäftsführung der Stadtwerke Bielefeld, Führungskräfte aus dem Personalbereich und die Ausbilder intensiv zu den Berufsbildern, zu deren Zukunfts-

perspektiven und Möglichkeiten zu befragen.

Mit der Ausbildungsbörse beteiligen sich die Stadtwerke Bielefeld an dem Projekt „Abitur und wie weiter?“, einem Qualifizierungsangebot, das angehenden Abiturienten hilft, in kleinen Teams und Workshops ihre Neigungen zu entdecken und ihre

persönlichen Werte, Visionen und Ziele herauszuarbeiten.

Jetzt für 2008 bewerben

Präsentiert wird ein vielseitiges Ausbildungsangebot mit guten Aufstiegsmöglichkeiten. Nicht nur im kaufmännischen Bereich, sondern vor allem auch in technischen Berufen werden hoch motivierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen gesucht. Gerne können Sie uns Ihre Bewerbung zu den nachfolgenden Berufen persönlich übergeben. Dann nehmen wir Sie in unser Auswahlverfahren auf.

- Industriekauffrau/-mann
- Informatikkauffrau/-mann
- ein berufsbegleitendes Studium der Betriebswirtschaftslehre (Bachelor) in Kooperation mit der FHM Bielefeld
- Industriemechaniker/-in
- Elektroniker/-in für Betriebstechnik
- Fachangestellte/-r für Bäderbetriebe
- Fachkraft im Gastgewerbe
- Fachkraft im Fahrbetrieb

Mehr als nur Ausbildung

Die Stadtwerke Bielefeld sorgen neben der Ausbildung für ein

breites Spektrum an Angeboten, die überfachliche Inhalte für selbstständiges, eigenverantwortliches Lernen und Arbeiten vermitteln, und für berufsgruppenübergreifende Projekte, die wichtige kommunikative Fähigkeiten fördern sollen.

i Wer am 18. August zwischen 10 und 17 Uhr keine Zeit hat, im Ishara vorbeizuschauen, dem empfehlen wir die 2-stündige Radio-Bielefeld-Liveübertragung von 13 bis 15 Uhr zum Thema Ausbildung bei den Stadtwerken Bielefeld.



Die Projektarbeit in den kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Ausbildungszielen fördert die Fähigkeit, im Team Lösungen zu entwickeln.



Wer sich für Technik interessiert, lernt in der Ausbildungswerkstatt unter anderem, wie aus einer Zeichnung mit Werkstoffen, Werkzeugen und Maschinen fertige Teile entstehen.



Wissen, worauf es ankommt, damit Gäste sich wohlfühlen: Das ist das Ziel der Ausbildung zur Fachkraft im Gastgewerbe im Ishara.

KLIMASCHUTZ – Förderprogramme für mehr Energieeffizienz

Wir helfen sparen

Die Stadtwerke Bielefeld haben jetzt erneut insgesamt zwei Mio. Euro für Fördermaßnahmen im Dienste des Klimaschutzes bereitgestellt.

Seit vielen Jahren fördern die Stadtwerke Bielefeld gezielte Maßnahmen wie z. B. den Ausbau der Nutzung von Kraft-Wärme-Kopplung für die Fernwärmeversorgung und eine umfangreiche Energieberatung und haben so zu einer guten Basis für nachhaltigen Klimaschutz in Bielefeld beigetragen. Hinzu kommen innovative

Projekte – etwa die Photovoltaikanlage auf dem Tribürendach der Schüco-Arena oder die Nutzung von Brennstoffzellen-Technologie. Insgesamt über sieben Mio. Euro haben die Stadtwerke Bielefeld in den vergangenen Jahren zudem in Förderprogramme für Energieeffizienz und erneuerbare Energien investiert.

Aus Energie mehr machen

Das Stadtwerke-Engagement durch umfangreiche Förderprogramme wird nun weiter ausgebaut. Belohnt wird zum Bei-

spiel der Einsatz von Wärmepumpen – 1000 Kilowattstunden (kWh) frei über fünf Jahre – und Erdgasfahrzeugen (sechs Monate kostenfreies Tanken im Gegenwert von bis zu 500 Euro). Zudem vergeben die Stadtwerke zinsgünstige Kredite für die Erneuerung der Heizungsanlage (Erdgas oder Brennwert). In diesem Jahr werden die Förderprogramme ergänzt.

Solarkollektor-Förderprogramm

Es wird neu aufgelegt und die bisherige Fördersumme von 125 Euro pro Quadratmeter (Euro/m²) auf 250 Euro/m² verdoppelt. Die Förderhöchstgrenze beträgt unverändert 5 m².

Energiebig- und Energiebig-Business

Die bekannten Programme mit ihren zahlreichen Modulen zur Steigerung der Energieeffizienz werden 2007 mit der EnerBestens-Kampagne neu aufgelegt.

Wärmedämmprogramm

Für die neu aufgelegte Förderung werden voraussichtlich für drei Bereiche – Wärmedämmung Verbundsystem, Kerndämmung Außenwand und Kellerdecken-dämmung – kleinere Einzelmaßnahmen angeboten, die der Kunde zügig umsetzen kann.

i (05 21) 51-44 10 oder -44 06

KURZ GEMELDET

Badesaison eröffnet! Dank des ungewöhnlich guten Wetters haben unsere Freibäder dieses Jahr früher als sonst üblich die Tore für Bielefelds „Wasserratten“ geöffnet. Wir wünschen viel Spaß und einen vergnüglichen Sommer! Infos zu Öffnungszeiten, Eintrittspreisen und Veranstaltungen unter www.bbf-online.de oder telefonisch unter (05 21) 51-14 00.



Stephanie Baseler

AUTO- UND FLÜSSIGGAS – Attraktive Prämienaktion belohnt Flüssiggaskunden

Sammeln Sie Punkte!

Wer Flüssig- bzw. Autogas von den Stadtwerken Bielefeld bezieht, kann jetzt Punkte sammeln und gegen attraktive Prämien eintauschen.

Das Punkte-Sammeln ist denkbar einfach. Stadtwerke-Kunden erhalten die Punkte für Flüssiggas, das sie von den Stadtwerken Bielefeld beziehen. Diese kleben Sie in das Sammelheft, das beim Flüssiggas-Vertrieb der Stadtwerke Bielefeld kostenlos erhältlich ist. Wie viele Punkte man bekommt, hängt davon ab, ob man tankt oder eine Füllung für eine Flüssiggasflasche erwirbt. Aber schon ab zehn Punkten gibt es eine attraktive Prämie: angefangen beim Flüssiggas-Feuerzeug bis hin

zum hochwertigen Gas-Grill. Ganz unabhängig vom Stand des Punkte-Kontos können sich Punktesammler mit dem im Bonusheft enthaltenen Gewinn-Coupon an einem Gewinnspiel beteiligen. Unter den Bonusheft-Inhabern, die ihren vollständig ausgefüllten Coupon bei den Stadtwerken Bielefeld abgegeben haben, verlosen die Stadtwerke Bielefeld halbjährlich eine Ballonfahrt für zwei Personen.

Das Bonusheft liegt an der Flüssiggastankstelle und Propan-Abfüllanlage der Stadtwerke Bielefeld (Zufahrt Brüggemannstraße) aus oder kann telefonisch bei Franz Schweiger angefordert werden: (05 21) 51-45 54.

SIE FRAGEN, WIR ANTWORTEN – Tipps von unseren Experten

Prüfen Sie Flüssiggasanlagen in Wohnwagen?

Ich möchte unseren Wohnwagen für den Urlaub rüsten. Führen Sie die vom Gesetzgeber vorgeschriebene Sicherheitsprüfung der Flüssiggasanlage durch?

Franz Schweiger, Fachmann im Bereich Flüssiggas (MF) der Stadtwerke Bielefeld:

Da sind Sie bei uns an der richtigen Stelle. Wir nehmen unter anderem auch die vom Gesetzgeber alle zwei Jahre geforderte Sicherheitsprüfung der Flüssiggasanlagen in Wohnmobilen und -wagen vor. Um lange Wartezeiten zu vermeiden, bieten wir Terminvereinbarungen an. Rufen Sie uns an und sichern Sie sich einen Überprüfungsstermin!

Aber wir sind auch für Sie da, wenn Sie Ihre Propangasflaschen oder fest in Wohnmobile eingebaute Heizgastanks nachfüllen wollen, und wir beraten Sie, wenn Sie sich einen transportablen Gasgrill oder ein autogasbetriebenes Wohnmobil anschaffen möchten. Kommen Sie zu unseren unten aufgeführten Öffnungszeiten vorbei. Wir freuen uns auf Sie.

i Franz Schweiger, (05 21) 51-45 54 oder 51-47 44, Fax 51-74 29 oder an franz.schweiger@stadtwerke-bielefeld.de

Öffnungszeiten Propan-Abfüllanlage, Brüggemannstraße
Montag bis Mittwoch und Freitag, 7.30–12.30 Uhr und 13–16 Uhr
Donnerstag, 7.30–12.30 Uhr und 13–17 Uhr

i Die Unternehmensgruppe Stadtwerke Bielefeld sorgt für umfassende Dienstleistungen rund um Energie, Wasser, Wärme, Telekommunikation, Öffentlichen Personennahverkehr, Schwimmbäder und Eisbahn. Sie haben Fragen an uns? Unsere Experten helfen mit Infos, Tipps und Ratschlägen.

Schreiben Sie uns.
Stadtwerke Bielefeld GmbH, Redaktion report, GK,
Schildescher Straße 16, 33611 Bielefeld,
info@stadtwerke-bielefeld.de



Katrin Biller



Katrin Biller

DIE BUNTE WELT DER TELEKOMMUNIKATION

BITel: Was ist eine „Flatrate“?

Das Wort ist dem Englischen entlehnt, wo „flat rate“ einen Pauschaltarif für ein Produkt oder eine Dienstleistung bezeichnet, die unabhängig von der Abnahmemenge zu einem Festpreis verfügbar ist. Im Deutschen ist der Begriff „Flatrate“ fast ausschließlich in der Telekommunikation gebräuchlich.

Der Flatrate-Kunde nimmt eine vereinbarte Dienstleistung – etwa Telefonieren oder die Verbindung ins Internet – so oft und so intensiv in Anspruch, wie er will; seine monatlichen Kosten bleiben gleich hoch. Hintergrund der Flatrates ist eine Mischkalkulation, d. h., Kunden, die das Angebot verhältnismäßig wenig nutzen, leisten einen Teil der Finanzierung von Vielnutzern mit.

Ihr Michael Krüger
BITel – Gesellschaft für Telekommunikation

HdT TERMINE

Juli
Sommerpause

August

Ferienküche – Gusto Italiano
Frisch und einfach – das ist italienische Küche. Verwöhnen Sie sich und Ihre Gäste mit Köstlichkeiten aus dem sonnigen Süden.
→ Mi., 15.08.07, 17 Uhr

Die Zukunft der Wärme – Innovationen auf dem Heizungsmarkt
Wärmepumpe, Solarenergie, Pelletheizung – es gibt eine verwirrende Vielzahl neuer Heizsysteme. Wir erläutern ihre Besonderheiten und zeigen, für welche Einsatzgebiete sie sich eignen.
→ Do., 23.08.07, 18 Uhr



Veit Mette

i **Anmeldung**
Beratungszentrum HdT, Jahnplatz 5,
33602 Bielefeld, Telefon (05 21) 51-44 17,
hdt@stadtwerke-bielefeld.de

i **Terminvorschau**
www.stadtwerke-bielefeld.de
→ Privatkunden → Dienstleistungen
→ Veranstaltungen

„Sorry, das nervt!“

Es gibt sie: die „Nervensägen“, die mit ihrem Verhalten in Bus und Bahn andere Fahrgäste stören – durch liegen gelassenen Müll, laute Musik oder ebensolche Handygespräche. Mit einem freundlichen „Sorry, das nervt!“ werben bunte Aufkleber und Plakate mit Comic-Motiven in den moBiel-Fahrzeugen für mehr Rücksicht.

„Sorry, das nervt!“ steht auch auf den Gelben Karten, die moBiel-Servicekräfte verteilen: an Mitmenschen, die in der Bahn ihre Füße auf Sitze legen, per MP3-Player den Sitznachbar mit ihrer Musik beschallen, lautstark demonstrieren, was ihr tolles Handy alles kann, oder ihren Müll hinterlassen.

Viele Fahrgäste trauen sich nicht, die „Störer“ einfach anzusprechen – aus Zurückhaltung oder Verunsicherung über mögliche Reaktionen. Und das, obwohl oft genug nicht etwa böse Absicht hinter solchem Verhalten steckt, sondern nur Gedankenlosigkeit. Die neuen Aufkleber bieten eine Möglichkeit, ins Gespräch zu kommen. „Wir wollen Fahrgästen etwas an die Hand geben, damit sie sich leichter gegen störendes Verhalten wehren können“, begründet Karin Schnake, Leiterin der Kundenbetreuung bei moBiel, die pfiffige Kampagne.

Die Aktion „Sorry, das nervt!“ ist Teil einer NRW-weiten Kampagne, an der sich 40 Verkehrsbetriebe und die Deutsche Bahn beteiligen. Sie wird auch vom moBiel-Kundenbeirat entschieden begrüßt. Das zwölfköpfige Gremium aus Fahrgästen wünscht sich mehr Verantwortungs- und Bewusstsein der Fahrgäste für ihre öffentlichen Verkehrsmittel. Im Herbst wird er sich mit einer eigenen Aktion anschließen. Bereits im Mai erklärte moBiel alle oberirdischen Stadtbahn-Haltestellen zu rauchfreien Zonen – und warb auch damit um Rücksichtnahme unter den Fahrgästen.



Mit dem Aufruf zu mehr Rücksichtnahme machen die moBiel-Servicekräfte gute Erfahrungen: „Viele Fahrgäste finden die Aktion gut, weil sie deutlich und unaufdringlich zugleich ist.“

KURZ GEMELDET

Stadtbahn-Haltestellen sind jetzt „rauchfrei“. Mit einem freundlichen „Danke, dass Sie hier nicht rauchen!“ hat moBiel am 31. Mai, dem Weltnichtrauchertag der WHO, offiziell alle Stadtbahn-Haltestellen zu rauchfreien Zonen erklärt. Was im Tunnel schon immer eine Selbstverständlichkeit war, gilt nun auch an den oberirdischen Stadtbahn-Haltestellen: Fahrgäste sollen sich dort ohne störenden Zigarettenrauch und weggeworfene Zigarettenstummel wohlfühlen können. Für moBiel und den Kundenbeirat ist die Einführung der rauchfreien Bahnsteige Teil ihres Werbens für mehr Rücksichtnahme im ÖPNV.

Machen Sie uns besser! moBiel arbeitet mitten im Leben – mit Menschen und Maschinen. Da liegen Missverständnis, Missgeschick und Erfreuliches eng beieinander. Sagen Sie uns, wenn Sie zufrieden waren, aber vor allem auch, wenn Sie sich über uns geärgert haben. Wir beantworten jede Anfrage und geben sie an unser Qualitätsmanagement weiter – so werden wir bei moBiel mit Ihrer Hilfe immer besser. **Anregungen und Beschwerden** unter Telefon (05 21) 51-78 48.



Oliver Franke

moBiel TIPP

SchöneFerienTicket NRW jetzt besorgen!

Schüler/-innen und Studierende sind in den Sommerferien für nur 44 Euro mit allen Bussen, Stadtbahnen und Nahverkehrszügen in ganz NRW mobil. Erhältlich im ServiceCenter moBiel, im moBiel Haus und bei den meisten Verkaufsgagenturen.

Steffen Gehler

Kulturland Schelphof

Führung auf dem „Erlebnispfad Landwirtschaft“
→ Sa., 04.08.2007, 14 Uhr

Mühlenkreis Skate & Rail

Mit dem ÖPNV zum neuen Inline-Netz. Vortrag
→ Mi., 22.08.2007, 19.30 Uhr



Andreas Frücht

Bielefeld jagt Mr X

Spannende Agentenjagd für Kinder durch Bielefeld
→ Sa., 23.06.2007, 10.30 Uhr
→ Sa., 21.07.2007, 10.30 Uhr

Betriebshofführung

Ein Blick hinter die Kulissen der Stadtbahnen und StadtBusse
→ Mi., 20.06.2007, 17 Uhr
→ Mi., 15.08.2007, 17 Uhr

Betriebshofführung für Kinder

→ Mi., 27.06.2007, 13.30 Uhr
→ Mi., 25.07.2007, 13.30 Uhr

Tunnelführung

Alles über Stadtbahn-Tunnel und Verkehrszentrale
→ Mi., 04.07.2007, 20 Uhr
→ Mi., 08.08.2007, 20 Uhr

Sicherheit für Senioren

Sicherheitseinrichtungen in Stadtbahn, -Bus und Stationen
→ Do., 21.06.2007, 15 Uhr
→ Do., 16.08.2007, 15 Uhr

Drink & Drive im SparrenExpress

Kreuz und quer durch Bielefeld!
→ Fr., 10.08.2007, ab 19.50 Uhr

Information und Anmeldung

moBiel Haus, Niederwall 9,
Mo. bis Fr. 10–19 Uhr,
Sa. 10–14 Uhr,
Telefon (05 21) 51-78 30,
moBielHaus@moBiel.de
www.moBiel.de

DER KURZE DRAHT – So erreichen Sie uns

Zentrale Rufnummer	51-0
Infoline 7.30–18 Uhr	0800-1 00 7175
Fax	51-43 37
Lob & Tadel	51-11 88
Entstörungsdienste	
Erdgas und Wasser	51-42 50
Propangas	51-44 50
Elektrizität / Straßenleuchten	51-41 40
Fernwärme	51-42 16
Abrechnungen und Änderungen	
Energie und Wasser	51-43 91
Propangas	51-45 51
Ablesung u. Tarifberatung	51-45 30
Fax	51-45 90
kundenservice@stadtwerke-bielefeld.de	

Hausanschlussfragen	
Elektrizität, Gas, Wasser	51-41 07 51-42 28
Propangas	51-45 53
Fernwärme	51-47 53
kundenanschluesse@stadtwerke-bielefeld.de	
Netzauskunft	51-78 54
netz-informationen@stadtwerke-bielefeld.de	
Energie- und Tarifberatung	
Haushaltsgeräte	51-44 15
Wärmetechnik / Gas	51-44 10
Strom	51-44 06
Beratungszentrum HdT	51-44 17
hdt@stadtwerke-bielefeld.de	
BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH	
Infoline (rund um die Uhr)	51-51 55

moBiel GmbH	
ServiceCenter, Haltestelle Jahnplatz	51-45 45
Fax	51-72 89
moBiel Haus, Niederwall 9	51-78 30
Fax	51-78 40
Bereitschaftsdienst	51-43 11
Senioren-Telefon	51-12 12
Anregungen und Beschwerden	51-78 48
Infoline (rund um die Uhr)	0 18 01-33 99 33
info@moBiel.de	
BBF – Bielefelder Bäder- und Freizeiteinrichtungen GmbH & Co. Betriebs-KG	
Infoline 7.30–18 Uhr	51-14 00
ISHARA – Sport- und Freizeitbad	
Infoline	51-14 20 oder 51-14 21

IMPRESSUM

report Kundenzeitung der Stadtwerke Bielefeld GmbH
Herausgeber Stadtwerke Bielefeld GmbH
Realisation Stadtwerke Bielefeld GmbH, Stephanie Baseler, Unternehmenskommunikation, Schildescher Straße 16, 33611 Bielefeld, Telefon (05 21) 51-73 77, Fax (05 21) 51-47 29, www.stadtwerke-bielefeld.de, info@stadtwerke-bielefeld.de
In Zusammenarbeit mit Tracey J. Evans, Westendstraße 142, 80339 München
Gestaltung Design Im Kontor, München
Druck Kunst- und Werbedruck GmbH & Co KG, Bad Oeynhausen
Erscheinungsweise vierteljährlich